

Inhalt

Vorbemerkung	5
Erster Teil	
Ästhetik in den Auseinandersetzungen unserer Zeit	9
1. Entwickelte sozialistische Gesellschaft – eine neue Etappe des realen Humanismus	11
1.1. Sozialistische Gesellschaft und kultureller Fortschritt	12
1.2. Sozialistische Kulturrevolution – eine Bildungsaufgabe?	16
1.3. Charakter der gesellschaftlichen Arbeit – Quelle und Kriterium des Kulturfortschritts	18
1.4. Herausbildung einer neuartigen Dialektik von Individuum und Gesellschaft	22
1.4.1. Zur Doppelgeschichtlichkeit der Individuen	24
1.4.2. Ökonomische Verhältnisse und historische Individualitätsform	31
1.5. Ausbildung der Genußfähigkeit und Emanzipation der Sinne	33
1.6. Ästhetische Aneignung und künstlerische Aktivität	38
1.6.1. «Was aber schön ist . . .»	43
1.6.2. Ästhetische und künstlerische Erlebniszfähigkeit – unentbehrlich und unersetzbar	45
2. Ästhetik und bewußte Lebensgestaltung	55
2.1. «Die ganze gewaltige Lebensproblematik, zu deren Gestaltung wir berufen sind» – Theoretische Reflexion als geschichtliche Notwendigkeit	55
2.2. Vergesellschaftung und Bewußtsein	56
2.2.1. Bewußtheit als soziale Verhaltensqualität	
2.2.2. Die Dialektik von Objektbewußtsein, Selbstbewußtsein und Handlungsbewußtsein	62
2.2.3. «Das Leben begreifen, während man es lebt» – Bewußtheit als individuelle Lebensproblematik	70
2.3. Vom Sinn des Lebens und der Suche nach dem Glück – die Lebensansprüche der Individuen im Zentrum der kulturellen Systemauseinandersetzung	72

2.3.1.	Vorbemerkung	72
2.3.2.	Die praktische und geistige Sinnentleerung des Lebens der Individuen im Kapitalismus	74
2.3.3.	«Wer bin ich, wie kann der Mensch seine Fähigkeiten voll entwickeln, wie werde ich glücklich?»	84
3.	Ästhetik im Spannungsfeld der ideologischen Auseinandersetzungen – Hauptfronten und Schwerpunkte	91
3.1.	Veränderter Stellenwert der Kulturpolitik in der imperialistischen Strategie	91
3.2.	Konzeption und Funktion eines «Realismus ohne Ufer»	93
3.2.1.	Zu einigen theoretischen Quellen dieser Ansichten	102
3.3.	Unselig in sich selbst . . . Die «Kritische Theorie» Adornos und ihr Einfluß auf die weltanschauliche Konzeptionsbildung in der linken bürgerlichen Intelligenz	110
3.4.	Ästhetisierung der Politik – die «Neue Linke» und die kleinbürgerlich-anarchistische Konzeption der «Kulturrevolution»	118
3.4.1.	Zur Formierung einer «Neuen Linken» in der BRD	118
3.4.2.	Zu einigen Ursachen der Entstehung einer «post-modernen Kultur»	122
3.5.	Die Kunst- und Kulturauffassung Marcuses und ihr Einfluß auf die linke bürgerliche Intelligenz	127
3.6.	Der Phantasie-Begriff von Peter Schneider und die Widerspiegelung des Zerfalls der «Neuen Linken» in seinem künstlerischen Werk	135
3.7.	Zu einigen Differenzierungen in der neueren Literatur der zweiten Kultur in der BRD	144
3.8.	Zu einigen Tendenzen einer materialistischen Ästhetik in der BRD	150
4.	Exkurs: Kulturelle Aspekte der nationalen Befreiungsbewegungen	159

Zweiter Teil

	Grundbestimmungen ästhetischer Wertung	173
5.	Zur Gegenstandsdefinition der Ästhetik	175
5.1.	Methodologisches	175
5.2.	Zur Situation in der Gegenstandsbestimmung	176
5.3.	Unterschiedliche Aspekte ästhetischer Wertung	185
5.4.	Zur Frage nach dem Grundwiderspruch des ästhetischen Verhältnisses	188
6.	Ästhetische Beziehungen als Qualität menschlich-sozialen Verhaltens	199
6.1.	Gegenwartspraxis und poetische Reflexion: Problemskizze	199
6.2.	Ästhetische Wertung als geschichtliche Tat	204
6.3.	Zur geschichtlichen Dialektik von Zweck und Selbstzweck	223
7.	Grundbestimmungen ästhetischer Wertung	232
7.1.	These	232

7.2.	Zur Dialektik von Gebrauchswert und Gestaltwert	233
7.2.1.	Gebrauchswert und reāle Gestalt	233
7.2.1.1.	Arbeit und Gestaltung	233
7.2.1.2.	Gegenständliches Verhalten und Formen des Gebrauchs	239
7.2.2.	Gestaltwahrnehmung und Gestaltwert	246
7.2.3.	Sinnliche Wahrnehmung und Gestalt	248
7.2.3.1.	Kommunikativer Gebrauch und Zeichengestalt	268
7.2.3.2.	Spezifika der ästhetisch urteilenden Sinnlichkeit	271
7.2.4.	Zur Dialektik von Gebrauchswert und Gestaltwert in der künstlerischen Aneignung	276
7.2.5.	Der Grundwiderspruch der ästhetischen Beziehungen	281
7.3.	Zur Frage nach der Objektivität ästhetischer Wertung	285
7.3.1.	Problemstellung	285
7.3.2.	Gegenständlichkeit und Objektivität der ästhetischen Wertung	286
7.3.2.1.	Wert und Wertung	287
7.3.2.2.	Materielles Faktum und ästhetisches Objekt	299
7.3.3.	Exkurs: Das Problem der Objektivität in der «Natur»- und der «Gesellschafts»-Konzeption	303
7.3.3.1.	Die Auffassung vom ästhetischen Wert als Dingeigenschaft	303
7.3.3.2.	Die naturalistische Auffassung vom «inhärenten Maß»	309
7.3.3.3.	Die Auffassung vom Wert als gesellschaftliches Verhältnis	319
8.	Normen und Ideale in der ästhetischen Wertung	323
8.1.	Wesen und Funktion der Norm	323
8.2.	Über den Begriff des ästhetischen Ideals	333
9.	Zusammenfassung: Der Gegenstand der marxistisch-leninistischen Ästhetik	338

Dritter Teil

Vergesellschaftung und ästhetische Kultur	341	
10.	Ist die Ästhetik noch die «Philosophie der schönen Künste»?	343
10.1.	Zur Fragestellung	343
10.2.	Das klassische bürgerliche Modell: Die Ästhetik als «Philosophie der schönen Künste» (Hegel)	345
10.3.	Das Ungeheuer an der klassischen Ästhetik	362
10.3.1.	Das Ende der «Kunstperiode» (Heine)	362
10.3.2.	Schönheit in sozial widersprüchlicher Realität?	369
10.3.3.	Maschinen- und Fabrikwesen zerstören die Schönheit?	373
10.3.4.	Von der Schönheit zur Verschönerung: der Kitsch	380
10.4.	Zusammenfassung: Veränderte Gehalte des Schönheitsbegriffs	383
11.	Vergesellschaftung oder Vermassung?	387
11.1.	Über die Notwendigkeit einer nicht mehr vorindustriellen Ästhetik	387
11.2.	Grundbestimmungen: Vergesellschaftung, Versachlichung, Verwertung	394
11.3.	Vermassung oder Emanzipation?	402

12.	Vergesellschaftung und ästhetische Gestaltung der Umwelt als Massenbedürfnis	413
12.1.	Urbanisierung als Folge und Form der Vergesellschaftung	413
12.2.	Schönheit in der industriellen Massenfertigung. Exkurs zur Industrieformgestaltung	425
12.2.1.	Von der Industriekunst zur Industrieformgestaltung	425
12.2.2.	Ästhetischer Genuß durch Handhabung und Wahrnehmung	434
12.2.3.	Gehalte der Industrieform	443
13.	Methodologisches zum Begriff der ästhetischen Kultur und zum Kunstbegriff	452
13.1.	Zum Begriff der ästhetischen Kultur	452
13.1.1.	Zusammenfassung: Aufgaben einer nicht mehr vorindustriellen Ästhetik	452
13.1.2.	Das Bezugssystem: Kunst oder Kultur?	456
13.1.3.	Schlußfolgerungen: Spezifizierungen innerhalb der ästhetischen Kultur	463
13.2.	Kunstprozeß und Kunstbegriff	469
13.2.1.	Kunst als besondere Weise der Produktion	471
13.2.2.	Kunst als Ensemble von Künsten	477
13.2.3.	Kunst im unterschiedlichen Gebrauchszusammenhang	481
13.3.	Schlußbemerkungen: Forschungsfelder	494
	Anmerkungen	503